



Pressemitteilung 04-01-2010

MALTA: Innovationspaket 2010 für die Industrie

Lunchbriefing der Republik Malta mit Schwerpunkt „Umwelttechnik, Erneuerbare Energien“ am 14. April in Karlsruhe

Valletta - München - Karlsruhe, April 2010

Das kleinste EU-Land Malta hat die globale Finanz- und Wirtschaftskrise weitgehend unbeschadet überstanden. Weder Bankenrettung noch Konjunkturpakete waren in der englischsprachigen Inselrepublik ein Thema. Zum einen haben sich die maltesischen Banken schon immer mit risikoreichen Geschäften zurückgehalten, zum anderen setzt Regierungsoberhaupt Lawrence Gonzi auf eine Reihe von investitionsfördernden Maßnahmen und Steuererleichterungen. Da kommt es nicht von ungefähr, dass Malta kürzlich im Index des Fund Domicile Stability Monitor (FDSM, Januar 2010), - nach Luxemburg – zum stabilsten und sichersten Fondsstandort weltweit gewählt wurde.

Mit einem umfangreichen Innovationspaket für die Industrie, geschnürt mit besonderen steuerlichen Anreizen und gezielten Unterstützungsmaßnahmen für die Wirtschaft bereitet sich Malta für die Herausforderungen im kommenden Jahrzehnt vor. Zu den wesentlichen Neuerungen gehören die 100 % ige Steuerbefreiung für Lizenzeinnahmen, die Aufstockung der vor allem für innovative Start-ups und kleine und mittelständische Unternehmen bereitgestellten EU-Fördermittel im Rahmen des Programms „20millionforindustry“, sowie die Öffnung der staatlichen Fördertöpfe für neue Serviceindustrien.

Um Investitionen in Forschung und Entwicklung zu stärken, hat Malta eine Steuerbefreiung für Lizenzeinnahmen und ähnliche Erträge aus Patenten und Erfindungen beschlossen. In Deutschland werden diese weiterhin als normale Gewinne angesehen und müssen entsprechend versteuert werden.

Der Kleinststaat mit nur 400.000 Einwohnern bietet eine ideale Basis für die Erprobung neuer Technologien. Erwünscht sind bspw. Pilotprojekte in den Bereichen solare Kühlung, Windkraftanlagen für tiefe Gewässer oder Algenzucht für Biomasseanlagen.

Bisher ist Maltas Stromproduktion zu nahezu 100% abhängig von importiertem Öl. Das muss sich schnell ändern, wenn das Land seine Ziele bis 2020 erreichen will. Die angekündigten Maßnahmen im Bereich Solarenergie und Windenergie bieten auch internationalen Anbietern interessante Geschäftschancen.



Das Deutschlandbüro der staatlichen Wirtschaftsförderung Malτας bietet in Zusammenarbeit mit dem Honorargeneralkonsulat für Malta und der IHK Karlsruhe am 14. April 2010 ein LunchBriefing, zu dem alle interessierten Unternehmen der Region eingeladen sind. Die Experten aus Malta informieren über Geschäfts- und Investitionsmöglichkeiten, Erfahrungen von in Malta ansässigen deutschen Unternehmen, und über konkrete Investitionsprojekte in den Bereichen Erneuerbare Energien, Umwelttechnik und Forschung und Entwicklung. Ein Steuerberater aus der Region erläutert überdies die steuerlichen Rahmenbedingungen eines deutschen Investments in Malta.

Das englischsprachige EU-Land Malta gilt noch immer als Geheimtipp unter den europäischen Wirtschaftsstandorten. Mit seiner zentralen Lage im Mittelmeer, seiner Zugehörigkeit zur Euro-Zone und Schengen und den traditionell sehr engen Wirtschafts- und Handelsbeziehungen zu den Ländern Nordafrikas, bietet es einen optimalen Zugang zu den Wachstumsmärkten in Ägypten, Tunesien, Marokko oder Libyen.

Unternehmen oder Journalisten können sich für das Lunchbriefing kostenlos anmelden und das Programm oder konkrete Investitionsprojekte abrufen unter:

Telefon: +49-89-3090-488-32 oder Email: presse@inline-sales.com

Die Inselrepublik schreibt bereits seit Jahrzehnten eine einzigartige Erfolgsgeschichte. Über 3000 internationale Unternehmen haben in Malta investiert, darunter nicht nur Global Player wie Lufthansa Technik oder Playmobil, auch zahlreiche deutsche Mittelständler, wie beispielsweise das Heidelberger Unternehmen ProMinent Dosiertechnik GmbH, nutzen die Standortvorteile für sich. Wirtschaftliche und politische Stabilität, die Nähe zu den Wachstumsmärkten Nordafrikas, nahezu keine Kriminalität, überdurchschnittliche Produktivität bei wettbewerbsfähigen Arbeitskosten - mit einem durchschnittlichen Brutto-Jahresgehalt von 13.000 Euro und nur 10 % Sozialversicherungsbeiträgen - und niedrige Gemeinkosten sind stabile Grundlagen, auf denen viele Erfolgsgeschichten aufbauen. Hinzu kommen die attraktiven steuerlichen Rahmenbedingungen (nur 5 % Nettosteuer auf Unternehmensgewinne) und der hohe Beliebtheitsgrad deutscher Arbeitgeber in Malta.

Bei der Planung und Durchführung des LunchBriefings wird MaltaEnterprise durch die Inline Sales GmbH unterstützt.

Bereits seit mehreren Jahren unterstützt die Inline Sales GmbH zahlreiche Regierungen, Botschaften, Konsulate und ausländische Wirtschaftsförderungs-Gesellschaften beim Aufbau von Unternehmen in Europa. Die Inline Sales bietet durch diese Kooperationen auch deutschen Unternehmen eine interessante Plattform in viele Auslandsmärkte. Gerade die Verknüpfung von wirtschaftlichen Interessen auf Basis von politischen Beziehungen hat sich als sehr erfolgreich herauskristallisiert.



Über Malta Enterprise

Malta Enterprise ist die staatliche Agentur für die Förderung ausländischer Investitionen und industrieller Entwicklung in der Republik Malta. Die Aufgabe von Malta Enterprise ist es, zum einen die Wettbewerbsfähigkeit Maltas zu erhöhen und zum anderen ein adäquates Umfeld für erfolgreiche Unternehmenstätigkeit in Malta zu schaffen. Malta Enterprise bietet - kostenfrei - Unterstützung und Beratung für alle, die mehr über die zahlreichen Geschäfts- und Investitionsmöglichkeiten auf der Insel Malta erfahren wollen. Darüber hinaus bietet Malta Enterprise Anlegern den bestmöglichen Service vor, während und nach der Entscheidung, eine Geschäftstätigkeit in Malta aufzunehmen.

Über Inline Sales GmbH

Die Inline Sales GmbH, mit Sitz in München, ist Spezialist für Business Process Outsourcing in Vertrieb und Marketing. Die Inline Sales GmbH übernimmt für Unternehmen der unterschiedlichsten Branchen, für Regierungen, Konsulate und Wirtschaftsförderungs-Gesellschaften aus der ganzen Welt den strategischen und operativen Geschäftsaufbau durch die Bereitstellung von Services und Ressourcen in den Bereichen Vertrieb, Marketing und Business Development.

Die Dienstleistungen der Inline Sales GmbH wurden in 2008 und 2009 als qualifiziertes INNOVATIONSPRODUKT und in 2009 als qualifiziertes INDUSTRIEPRODUKT von der Initiative Mittelstand ausgezeichnet.

Die Inline Sales GmbH ist Bestandteil der Inline Sales International Group und verantwortlich für das Geschäft der Gruppe in Zentral- und Osteuropa. Weitere Niederlassungen und Vertriebsbüros der Gruppe befinden sich in vielen Ländern in Europa, USA, Asien und Afrika.

In ihrer über 10-jährigen Tätigkeit hat die Inline Sales International Group namhafte Kunden betreut wie British Telecom, BBC, Motorola, COMPAREX, Samsung, EDS, Reed Elsevier oder Laser 2000. Darüber hinaus wurden bereits hunderte von kleinen und mittelständischen Unternehmen erfolgreich aufgebaut.

Kontakt Inline Sales GmbH:

Presseabteilung

Hermann-Schaller-Strasse 24

81825 München

Tel: +49-89-3090-488-32

Fax: +49-89-3090-488-42

presse@inline-sales.com

<http://www.inline-sales.com>